

Die Dampflokomotive der Liebe und das zaudernde Navi

Desimo und seine Gäste begeistern das Publikum im Bündheimer Schloss mit einer ganz besonderen Spezial-Club-Mischung

Von Holger Schlegel

Bad Harzburg. Bei der 24. Bad Harzburger Auflage von Desimos Spezial Club Show konnten am Dienstagabend die Gäste des Kulturklubs wieder einmal erleben, was Comedy und Kabarett alles sein können: bodenständig witzig, völlig schräg, spitzfindig wortgewandt aber auch irre schrill. Diese Bandbreite boten jedenfalls die Überraschungsgäste, die Detlef „Desimo“ Simon mit ins Bündheimer Schloss gebracht hatte. Es sollte für jeden etwas dabei gewesen sein.

Roberto Capitoni

Ein kleiner Italiener, aber auch ein halber Deutscher und im Herzen Schwabe – Capitoni bot zur Einstimmung gesunde Hausmannskost, und spielte dabei mit seinen Wurzeln. Während der Italiener in ihm immer an „Amore“ denkt, hat der Schwabe, der seine Mutter nicht verkauft, sondern vermietet, nur Geld im Kopf. Schwäbische Tomatensuppe? Wasser in einem roten Teller. Capitoni brachte manch originellen Gag: Zum Beispiel Filme rückwärts: Menschen treiben im Meer, da taucht ein Schiff auf, eine Kapelle spielt und alle gehen an Bord ins Warme? Das ist? Titanic. Mann nimmt Frau den Ehering ab und geht mit den Kumpels saufen? Hochzeitsvideo. Das kam zwar alles ein wenig hektisch, aber gut rüber.

Tino Bomelino

Der Name klingt schon genauso schräg, wie der Mann auf der Bühne agiert. Bomelino ist speziell, man muss einen besonderen Humor haben, um ihn zu mögen. Beispiel gefällig? Ist es ein Zufall, dass man immer, wenn man streitet, im Recht ist? Wäre ein Navi, das sich nicht ganz sicher ist („Biegen Sie rechts

Desimo (rechts) und die Gäste seiner 24. Spezial Club Show (v.l.) Matthias Reuter, Roberto Capitoni, Carmela de Feo als La Signora und Tino Bomelino. Schon in etwas mehr als zwei Monaten können Kulturklub und Desimo dann ein Jubiläum feiern. Der Spezial Club wird am 5. Dezember zum 25. Mal in Bad Harzburg zu Gast sein.

Fotos: Schlegel



ab. Oder warten sie... Doch, wäre richtig gewesen. Bitte wenden Sie.“) eine gute Geschäftsidee? Dazu Lieder und Bahnhofsansagen mit einer Loop-Maschine und eine lässige Trägheit – Bomelino war ein Kontrastprogramm zum wilden Italiener Capitoni. Eben speziell. Wie es sich für den Spezial Club gehört.

Matthias Reuter

Der Mann am Klavier, der aussieht, wie ein Gymnasiallehrer (und auch fast einer geworden wäre), war für den Aufgabenbereich „Lieder und

Lyrik“ zuständig und erledigte das souverän. Aktuelles Thema: Oktoberfeste. Bei ihm zuhause in Oberhausen gibt es davon 17 Stück. Selbst München hat nur eins! Passt doch irgendwie alles nicht. In Gelsenkirchen grölen sie am Wochenende im Stadion „Zieht den Bayern die Lederhose aus!“ Und am Freitag ziehen sie sie selbst wieder an... Und wer weiß eigentlich, dass die Verantwortlichen für fast alle deutschen Großprojekte, die finanziell aus dem Ruder laufen, aus Nordrhein Westfalen kommen – und dort zur Schule gegangen sind?

Carmela de Feo La Signora

Die Frau war die Überraschung des Abends. Singen, tanzen, Akkordeon spielen – und witzig sein: Aus all diesen Talenten kreiert Carmela de Feo ihre Bühnenfigur „La Signora“, eine alternde südländische Diva mit dem Charme eines Vorschlaghammers. Ihr Lieblingsthema: die Liebe. Die ist wie eine Qualle. Keine Augen, keine Ohren, kein Hirn, nur juckende Leidenschaft. Und wenn am Bahnhof des Lebens die Dampflokomotive der Liebe ankommt, muss man auch schnell einsteigen. Sonst bleibt

man allein, wer weiß, wann die nächste kommt. Solche umwerfenden Weisheiten präsentierte die Signora mit schrillum Charme, mit wildem Tanz und Gesang, der für ein Dutzend durchgeknallter Spanierinnen reichen würde.

Desimo hatte wieder ein rundes, buntes, abwechslungsreiches Überraschungspaket. Und der nächste Abend dieser Machart steht dem Kulturklub schon recht bald ins Haus: Am 5. Dezember ist Desimo wieder mit einem Spezial Club im Schloss. Dann mit einem ganz besonderen, es ist der 25. seiner Art.

Vier Gemeinden feiern am Sonntag Erntedank

Bad Harzburg. Am kommenden Sonntag, 30. September, wird in den evangelischen Kirchengemeinden der Erntedank gefeiert. Die Gemeinden des Pfarrverbands Bad Harzburg planen dazu folgende Gottesdienste: In der **Luthergemeinde** beginnt der Gottesdienst in der Lutherkirche um 10 Uhr mit Pfarrerin Petra Rau. Es singt die Kantorei unter der Leitung von Propsteikanter Karsten Krüger. Der Gottesdienst in der Kirchengemeinde **St. Andreas in Bündheim** mit Pfarrer Dirk Westphal beginnt ebenfalls um 10 Uhr. Musikalisch wird er vom Kirchenchor St. Michael mitgestaltet, außerdem wird die neue Erntekrone eingeweiht. Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Pfarrer Udo Hauke in der Gemeinde **St. Marien in Harlingerode**. Es ist ein Abendmahlsgottesdienst, bei dem auch die Harzer Roller musikalisch mitwirken. Zuvor hält Pfarrer Hauke ab 9.30 Uhr den Erntedank-Gottesdienst in der **Kirchengemeinde Schlewecke/Göttingerode** in der Schlewecker Kirche.

KURZ NOTIERT

Die neue Bundesfreiwilligendienst (Bufdi)-Leistung im Haus der Kirche heißt **Marie Bräunel** und nicht Bräuner, wie im Bericht gestern versehen geschrieben.

Das nächste **Taizégebet** wird am Freitag, 28. September, ab 19 Uhr in der Lutherkirche abgehalten.

Die **Naturfreunde** treffen sich heute Abend zum Bingo. Beginn ist um 18.30 Uhr im Raum 6 im Dorfgemeinschaftshaus Göttingerode.



BAD HARZBURG

Tourist-Information. 9-18 Uhr, Nordhäuser Str. 4. Tel. 75330.
Infostelle mit Les- und Schreibsaal. 9-13 u. 14-16 Uhr, Wandelhalle im Badepark.
Trinkbrunnen. 9-13 u. 14-15.30 Uhr, Wandelhalle.
Konzert am Vormittag. Mit dem Trio Rondo, 10.30 Uhr, Wandelhalle im Badepark.
Kaffeehausmusik. Mit Nikolay Tcherkin, 15 Uhr, Palmen-Café im Badepark.
Puppentheater. „Ferdinand im Müll“, mit dem Buchfinktheater, 10.30 Uhr, Freizeitzentrum Harlingerode..
Vortragsabend. Der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises, Thema „Liebe, Grenzen, Konsequenzen“, kostenfrei, 19.30 Uhr, Beratungsstelle Gestütstraße 10.
Oberschule Bad Harzburg. Kartoffelfest, ab 16 Uhr.
Haus der Natur. 10-17 Uhr, Nordhäuser Straße 2b.
Stadtbücherei. 10-13 und 15-18 Uhr, Herzog-Wilhelm-Str. 86.
LeONA – Lebendige Ostviertel Nachbarschaft. 15-17 Uhr, Sachsenbergstraße 26.
Verein „Gemeinsam – Flüchtlingshilfe Bad Harzburg“. Gemeinsames Singen, 16.30-18.30 Uhr, Café Luise.
Wochenmarkt. 8-13 Uhr, Badepark.
Geführte Wanderung. Ca. 3,5 Stunden, mit Einkehr, 13.15 Uhr, Wandertreff am Haus der Natur.
Deutscher Kinderschutzbund. Gestütstraße 12, Tel. 86400 (Termine nach Vereinbarung).
Baby-Rhythmik-Kurs. Für Kinder ab 1 Jahr, 15.30-16.15 und 16.30-17.15 Uhr, in den Räumen vom Kinderschutzbund, Gestütstraße 12, Anmeldung/Info: (05321) 40540,

Mo.-Do. 9-17 Uhr, Veranstalter: Kreismusikschule.
Jugendtreff. Geöffnet: 14-19 Uhr; ab 15 Uhr Teamsportspaß mit Sophie, Gitarrenunterricht mit Markus, (mit Anmeldung), Gestütstraße 12.
Verkehrsverein. 10-15 Uhr, Bahnhof. Tel. 2927.
Kulturklub. 9-17 Uhr, Herzog-Wilhelm-Str. 65, Tel. 1888.
Ökumenischer Kirchladen. 10-12.30 und 15-18 Uhr, Schmiedestr. 7.
Bridge-Club. Turnierbridge, 15 Uhr, „Braunschweiger Hof“, Einzelpersonen mit Anmeldung unter Tel. (0 55 82) 9 28 43.
Mieterverein. Beratung, 13.30-17 Uhr, Radauberg 1. Anmeldung bei Kathrin Germer, Tel. (05322) 4810.
Förderverein Grundschule Westerode. Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Grundschule in Westerode.
Touristenverein Die Naturfreunde. Bingo, 18.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Göttingerode.
Landfrauen. Treffen der Nordic Walking Gruppe, 9 Uhr, Parkplatz Sportpark.
Frauenchor St. Nicolai. Probe, 19.30 Uhr, Haus der Kirche, Lutherstr. 7.
Mehrgenerationenhaus. Suppentreff, 12-13 Uhr, 3,50 Euro pro Person; Familiennachmittag – Angebot für Familien mit Kindern jeden Alters, 15-16.30 Uhr, KiWi-Raum; Karate für jedermann, 16.45-18 Uhr, KiWi-Raum; Bauch-Beine-Po, 18.30-19.30 Uhr, im kleinen Saal, Haus der Kirche, Lutherstraße 7.
Kirchengemeinde Martin Luther. 17.30 Uhr Kinderchor.
Kirchengemeinde St. Marien Harlingerode. 19 Uhr Gemeinsam unterwegs.
Tourist-Information im Harz Welcome-Center Torfhaus. 10-18 Uhr, Tel. (0 53 20) 2 29 04 50.
TSG. Wirbelsäulen-Gymnastik, 10 Uhr, Wohnpark an der Radau. Wassergymnastik, 9 u. 15 Uhr, Her-

zog-Julius-Klinik; Wassergymnastik 13 Uhr, Barbarossa-Klinik; Bodystyling, 18-19 Uhr, Fitness-Center Ilsenburger Straße; Grundschule Bündheim. Leichtathletik: Kraftaufbau und Gewichtstraining, 17.30-19 Uhr, WvS Krafraum. Bodystyling, 18-18.45 Uhr Fitness-Studio Ilsenburger Straße.
MTK. Volleyball Nachwuchs 18.45 Uhr; Volleyball Damen und Herren, 20 Uhr; WvSG Sporthalle. 16 bis 17 Uhr Leistungs- u. Wettkampfgruppe, Sibö. 19-20 Uhr Krafttraining Triathlon, MTK-Heim.
MTV Bettingerode. Herrenturnen, 19.45-22 Uhr, Turnhalle.
LAV 07. Bambinis (4-9 J.), 16-17.30 Uhr; freies Training Nordic Walking, 17-18.30 Uhr; Powergruppe (9-13 J.) 17-18.30 Uhr; Leichtathletik-Team, (ab 14 J.), 17-19 Uhr; Tempo-Laufgruppe Erw., 18-19.30 Uhr, LAZ Planstraße Harlingerode.
TTV Göttingerode. Tischtennis, Mädchen/Jungen, 18-19.30 Uhr, Erw., 20 Uhr, Turnhalle Göttingerode.
Casino-Tanzclub. Turniertraining, 19.30 Uhr; Hobbytanzgruppe, 17.45 Uhr; freies Training Line-Dancing, 19 Uhr (Beginner), 20 Uhr (Fortgeschrittene), Hip-Hop, 16.30 Uhr, Freizeitzentrum Harlingerode.
HTC. Rhythm Attack, 17 Uhr; Jugendclub, 18.15 Uhr; Tanzkreis Paare, 19.30 Uhr; Schützenhaus Bad Harzburg.
SC 18 Harlingerode. EI-Jun. 17-18.30 Uhr; EII-Jun., 16.30-18 Uhr; D-Mädchen 17.30-18.30 Uhr, Sportplatz.
Schützengesellschaft Bad Harzburg. Jugend, 16.30 Uhr, Damen und Herren, 19.30 Uhr, Schützenhaus Bad Harzburg.
Schützengesellschaft Schlewecke. Luftgewehr Jugend, 18-20 Uhr, Sportpark.



Die Fotoausstellung zeigt besondere Naturaufnahmen. Foto: Privat

Fotografen stellen im Haus der Natur aus

Bad Harzburg. Unter dem Titel „Typisch Harz“ zeigen die Hobbyfotografen der Fotowerkstatt Sauthoff ihre Arbeiten seit Beginn der Woche wieder im Haus der Natur. Jörn Banner, Barbara Eberhardt, Michael Gropengießer und Martin Horstmann entführen den Betrachter auf eigene Art in unsere Region. So werden kleine Dinge, etwa im Winter überfrorene Äste im Gegenlicht fotografiert zu etwas Größeren. Auch die Konstruktion des Baumwipfelpfades erhält durch die Wahl der Perspektive und des Ausschnitts eine ganz andere Wirkung. Hinzu kommen handwerkliche Besonderheiten bei der Herstellung der Fotos. Nahezu alle Aufnahmen sind im analogen Verfahren aufgenommen. Sie wurden im Labor entwickelt, auf Fotopapier von Hand abgezogen und schließlich auf Fotokarton aufgebracht und mit handgefertigten Passepartouts und in Holzrahmen fixiert. Zu sehen ist die Ausstellung bis über den Jahreswechsel zu den Öffnungszeiten des Hauses der Natur. red

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr